



MUSEEN ALS SINNESANREGUNG FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Zweitägige Fortbildung für Mitarbeitende an Museen



Foto: Cornelia Prepermau im Heimat- und Handwerksmuseum Wählerstedt

Montag, 18.02.2019

10:00 – 16:00 Uhr

Nordsee Akademie Leck

Freitag, 22.02.2019

10:00 – 16:00 Uhr

Richard-Haizmann-Museum Niebüll

Zielgruppen der Fortbildung

haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende in Ausstellungen und Museen aus einer der Sparten

- Stadt- und Kulturgeschichte
- Alltagskultur/Heimatkunde
- Kunst
- Natur

Hintergrund

Museen und Sammlungen bieten mit unzähligen Ausstellungsobjekten oftmals sehr geeignete Möglichkeiten für eine emotionale Ansprache von Menschen mit Demenz. Um dieses Potenzial zu

nutzen, möchten wir besonders auch kleine Museen und Sammlungen auf dem Lande ermuntern,

Angebote für Menschen mit Demenz zu entwickeln. Erfahrene Akteure schulen Sie in dieser Fortbildung zu den speziellen Bedürfnissen der Gäste mit Demenz. Sie erhalten wertvolle Anregungen

für niedrigschwellige Projekte im Museum.

Auch bei der anschließenden Umsetzung unterstützen wir Ihr Haus gern.

Inhalte der Fortbildung

In dieser Schulung erfahren Sie:

- Wie denkt, fühlt eine Person mit Demenz? Wie erlebt sie ihre vertraute Umwelt?
- Warum sind biografisch relevante Objekte für Menschen mit Demenz eine Möglichkeit, um miteinander in Kontakt zu kommen?
- Welche Angebote können Museen und Ausstellungshäuser für Gäste mit Demenz machen?
- Wie organisiert man Ausflüge ins Museum?
- Welche Unterstützung bekommen die Museen dabei?

Beide Schulungstage bauen aufeinander auf. Die Fortbildung schließt ab mit einem gemeinsamen

Zertifikat des Kompetenzzentrums Demenz und der Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein.

Ablauf, Themen und Dozentinnen

Montag, 18.02.2019, 10:00 - 16:00 Uhr

- Menschen mit demenziellen Krankheitsbildern in unserer Gesellschaft
- Grundlagen zu Krankheitsbildern und zum gelingenden Umgang
- Erleben, Bedürfnisse und Potenziale der Menschen mit Demenz
- Teilhabe im möglichst vertrauten Lebensumfeld

Sabrina Czechorowski, *Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein*

Freitag, 22.02.2019, 10:00 - 16:00 Uhr

- Ansprache der Menschen mit Demenz und Moderation seitens des Museums
- Organisatorische Rahmenbedingungen für gezielte Angebote an Museen und Ausstellungshäusern
- Hinweise zur Netzwerkarbeit und Rollen der Beteiligten im Entlastungssystem

Dr. Uwe Hauptenthal, *Geschäftsführer Museumsverbund Nordfriesland*

Datum und Ort:

18.02.2019 10:00 – 16:00 Uhr

Nordsee Akademie, Flensburger Str. 18, 25917 Leck

www.nordsee-akademie.de

22.02.2019 10:00 - 16:00 Uhr

Richard-Haizmann-Museum Rendsburg, Prinzessinstraße 7, 24786 Rendsburg

www.haizmann-museum.de

Kosten

Die Kosten der Fortbildung betragen 55 € pro Person, inkl. Mittagsimbiss und Pausengetränke.

Nach der Fortbildung dürfen die teilnehmenden Häuser mit den Materialien der Kampagne DemenzPartner werben:

www.demenz-partner.de



Anmeldung

bitte **bis 07.02.2019** über das Anmeldeformular online unter:

<http://www.demenz-sh.de/bildungsangebote/anmeldeformular/>

Bitte geben Sie dabei die Fortbildungs-Nummer „MP1“ an.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich

Ihr Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein und

Ihre Museumsberatung und -zertifizierung in Schleswig-Holstein



Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein

Hans-Böckler-Ring 23c, 22851 Norderstedt, Tel.: 040 – 60 92 64 20

info@demenz-sh.de, www.demenz-sh.de